



1



2



## Die Jungen und die Alten

Beim 25. Pflügerwettbewerb des Bauernverbandes Bad Doberan waren die Auszubildenden mit acht Startern stark vertreten. Tolle Stimmung und etwa 1 000 Besucher bei der Jubiläumsveranstaltung.

Jetzt nicht. Später“. Der junge Mann, der da gerade von seinem Traktor gestiegen ist, hat keine Zeit. Fragen zu beantworten. Till Schönholz begutachtet seine letzten Furchen. Nachdenklich wiegt er den Kopf hin und her und eilt schließlich zurück zur Maschine, um die letzten beiden Überfahrten auf seinem „Wettkampfl

acker“ zu absolvieren. Neben Schönholz' Parzelle steht Kurt Kaschewski. „Hoffentlich geht das gut“, wünscht der alte Mann dem jungen Fahrer und schaut ebenfalls immer wieder auf den Abstand der Furchen, so als hätte er Zweifel, ob die Parzelle am Ende vollständig beackert sein wird.

Der 19-jährige Schönholz und der 80-jährige Kaschewski sind ein Team. Kaschewski ist ein alter Pflügerfuchs. 1972 landet der Landwirt aus der LPG Ravensberg seinen größten Coup: Er wird Kreis- und Bezirksmeister im Leistungspflügen! Damit nicht genug: Beim DDR-Leistungspflügen in Gotha schafft er mit seinen Kollegen Herbert Franke und Klaus Sperling den zweiten Platz! Später, nach der Wende, zeigt Kaschewski noch einmal seine Klasse: Beim Pflügerwettbewerb des Bauern-

verbandes Bad Doberan kommt er 1995 auf den 2. Platz – und ein Jahr später, Kaschewski ist eigentlich schon im Vorruhestand – holt er sogar noch einmal den Siegespokal!

Dann endet die Pflügeraufbahn des Kurt Kaschewski, bis ihn vor drei Jahren der junge Till Schönholz als Berater aus dem „Pflügerruhestand“ zurückholte. Schönholz Eltern bewirtschaften in Panzow einen Schweinezuchtbetrieb. Von Nachbar Kaschewski haben sie eine Fläche gepachtet, sie teilen sich eine Koppel für ihr Vieh, machen gemeinsam Heu. Als Till von der Pflügerkarriere Kaschewskis erfährt, wird er hellhörig. „Da kann ich mir doch den einen oder anderen Tipp holen“, sagte sich der junge Mann. Kurt Kaschewski freute sich über das Interesse. Till Schönholz hatte den richtigen Rie-



6

cher. Beim Pflügerwettbewerb vor drei Jahren in Hohen Luckow landete er bei den Azubis auf Anhieb auf Platz 3! Die Sensation dann im vorigen Jahr: Till gewann nicht nur die Konkurrenz bei den Azubis, sondern den Gesamtwetbe-



ANZEIGE

### T-SERIE T3

156-225 PS/115-165 kW

INFORMIEREN SIE SICH JETZT!

Ralf Feisen Technik  
Nord-Ost GmbH

Kruckow · Bützow · Wolddegk  
Teschenhagen · Richthenberg  
Tel.: 0399999/753-0  
Fax: 0399999/753-14  
www.rt-nord-ost.de

#### PFLÜGERWETTBEWERB

##### Siegerliste

**Auszubildende:** 1. Platz: Till Schönholz, Gut Schmatzin GbR, 82 Punkte; 2. Platz: Niclas Reichwein, Gut Hohen Luckow, 73,5; 3. Platz: Nico Alt, Agrargenossenschaft „Hellbach“, Neubukow eG, 69; 4. Platz: Yannik Hilpert, Gut Hohen Luckow, 67,5; 5. Platz: Johanna

Fuchs, Hof Volker Bredenkamp, Bastorf, 66,5.

**Beetpflug:** Heiko Hardt, Agrargenossenschaft „Hellbach“, Neubukow eG, 85 Punkte; 2. Platz: Christopher Schriener, Russower Landbau und Hafrind GmbH, 69,5; 3. Platz: Nico Alt, Agrargenossenschaft „Hellbach“, Neubukow eG, 69; 4. Platz: Maren Hansen, Landwirtschafts GmbH Petschow, Lieblingshof, 68; 5.

Platz: Michel Hein, Papendorfer Agrargenossenschaft eG, 59,5.

**Drehpflug:** Christian Woronowicz, Landwirtschaftsbetrieb Ullrich Seifatz, Klein Stove, 84,5 Punkte; 2. Platz: Mathias Severin, Gut Dummerstorf, 83,5; 3. Platz: Till Schönholz, Gut Schmatzin GbR, 82; 4. Platz: Christian Lewetzki, Mecklenburger Landtechnik GmbH, 77,5; 5. Platz: Niclas Reichwein, Gut Hohen Luckow.